

BUNDESKANZLER TRAF WIFO-CHEF GABRIEL FELBERMAYR ZUR BERATUNG ÜBER MASSNAHMEN GEGEN DIE TEUERUNG

Am heutigen Montag-Vormittag traf **Bundeskanzler Karl Nehammer** den Chef des Wirtschaftsforschungsinstituts, **Professor Gabriel Felbermayr**, zu einem Gespräch im Bundeskanzleramt. Gemeinsam mit **Arbeits- und Wirtschaftsminister Martin Kocher** wurde über den Vorschlag Felbermayrs, einen Energierabatt für Energiekosten zu schaffen, beraten.

Gabriel Felbermayr ist seit 1. Oktober 2021 **Direktor des Österreichischen Institutes für Wirtschaftsforschung (WIFO)** in Wien und **Universitätsprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien (WU)**.

Bundeskanzler Nehammer im Anschluss: *„Der regelmäßige Austausch mit Expertinnen und Experten ist mir wichtig. Ich habe immer gesagt, dass es keine Denkverbote gibt, wenn es um die Entlastung von Menschen bei hohen Energiepreisen geht. Felbermayr ist einer der renommiertesten Wirtschaftsprofessoren des Landes, sein Vorschlag ist interessant. Ich habe daher schon vorletzte Woche den Finanzminister und die Energieministerin beauftragt, den Vorschlag Felbermayrs in Bezug auf einen Rabatt für die Stromrechnung genau zu prüfen, Berechnungen über die Wirksamkeit anzustellen, sowie die Kosten dieses Vorschlags zu berechnen. Der persönliche Austausch mit Felbermayr ist ein Teil dieses Prozesses.“*